

## Ihre Ansprechpartner

**Küsterei** - 16321 Bernau, Kirchplatz 8

Tel. 0 33 38 / 70 22 0 / Fax. 0 33 38 / 70 22 19, Frau Haase

E-mail: bernaustmarien@t-online.de

Öffnungszeiten: dienstags 13 – 17 Uhr und freitags 9 – 12 Uhr

Internet: www.bernaustmarien.de

**Pfarrer Thomas Gericke** - Kirchplatz 6

Tel. 0 33 38 / 70 22 0 / 70 22 15

**Pfarrerinnen Konstanze Werstat** - Kirchplatz 8

Tel. 0 33 38 / 76 15 70 oder 70 22 14

**Kantorin Britta Euler** - Kirchplatz 8

Tel. 0 33 38 / 70 22 13

**Kreisjugendwart Dieter Gadischke** - Kirchplatz 10

Tel. 0 33 38 / 70 98 68

Jugendraum: Tel./Fax. 0 33 38 / 76 20 77

**Ev. Kindertagesstätte** - 16321 Bernau, August-Bebel-Straße 15

Tel. 0 33 38 / 22 38

Die Kitaverwaltung ist in Eberswalde unter:

Tel. 0 33 34 / 20 59 35 oder 20 59 33 erreichbar.

**Friedhofsverwaltung** - 16321 Bernau, Jahnstraße,

Tel. 0 33 38 / 56 62, Frau Adam und Herr Herrmann

Öffnungszeiten: montags, dienstags u. freitags von 10 – 12 und 13 – 15 Uhr

donnerstags von 7 – 16 Uhr, mittwochs ist geschlossen

16321 Bernau, Kirchplatz 8

Tel. 0 33 38 / 70 22 17, Frau Braun

Sprechtag: dienstags von 13 – 15 Uhr

**Eine-Welt-Laden** - 16321 Bernau, Marktplatz 3, Hinterhaus

Tel. 0152 52 03 72 69, nur zu erreichen während der Öffnungszeiten

Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags von 10 – 18 Uhr und

samstags von 10 - 12 Uhr

**Kontoverbindung für Kirchgeldzahlungen und Spenden**

Empfänger: Ev. KKV Eberswalde

Ev. Darlehensgenossenschaft e.G. Filiale Kiel

**Konto** 162 965, **BLZ** 210 602 37

Code: Kirchgeld Bernau (oder entsprechend Spende Bernau)

**Impressum**

Druck: Ev. Kirchengemeinde St. Marien, Kirchplatz 8

V.i.S.d.P. der Gemeindekirchenrat von St. Marien

Zusammenstellung: Pfr. Gericke, Pfn. Werstat, J. Zmeck (ehem. Sallmann)

**Nächster Gemeindebrief erscheint am 4.8.2013**

## **Gemeindebrief**

für die Ev. Kirchengemeinden St. Marien Bernau,  
Ladeburg, Willmersdorf und Börnicke

**Monat Juni / Juli 2013**



Foto: Wolfram Werstat – Gewölberippen / St. Marien Kirche

Fürchte dich nicht, sondern rede und schweige nicht!  
Denn ich bin mit dir.

Apg 18,9 f

## **Fürchte dich nicht, sondern rede und schweige nicht!**

**Denn ich bin mit dir.**

Apg. 18,9f

Gelegenheiten, die es einem leicht machen zu reden, sind weniger häufig als man denkt. Das liegt auch an den Fragen, die gestellt werden. Zum Beispiel eine wie die an Cindy Crawford (Model): „Wie können Sie sichergehen, dass Menschen nicht auf Ihre prominente Schönheit, sondern auf Ihre Persönlichkeit reagieren?“, oder an Anette Benning (Schauspielerinnen und Ehefrau von Warren Beatty, 4 Kinder): „Macht es ihnen gar nichts aus, dass ihr Mann vor Ihnen so viele Affären hatte?“ oder an Brat Pitt (Schauspieler): „Sind Sie ein guter Vater?“ Es verlangt schon einiges, der Ja-Nein-Falle dieser Sätze zu entgehen oder deren verdeckte Unterstellungen zu umschiffen und frei von der Leber weg einfach mal zu erzählen. Wissensdurstigen Fragern ist auf alle Fälle weiterführende Lektüre anzupfehlen, etwa das Buch von Carmen Kindl-Beilfuß mit dem schönen Titel: „Fragen können wie Küsse schmecken“.

Manchmal sind sehr frühe Klarstellungen notwendig. Sie verlangen ein hohes Maß an Courage zu Wahrung der eigenen Integrität. Bei einem Einstellungsgespräch im Ostpreußen vergangener Tage soll es zu folgendem Wortwechsel zwischen Bauer Abromeit und seinem neuen Knecht Schaß gekommen sein: Adolf Abromeit sagt zu Hamilkar Schaß: „Weißt du, ich bin kein Freund von großen Worten. Wenn ich mit dem Finger wink, dann kommst.“ „Das trifft sich gut“, antwortete da Hamilkar Schaß. „Ich bin auch kein Freund von großen Worten. Wenn ich mit dem Kopf schlacker, dann komm ich nicht.“

Hier musste wohl sichergestellt werden, dass die Unterordnung unter eine Aufgabe keine Unterwerfung der Person ist.

Nicht ganz leicht ist es auch, über den eigenen Glauben zu reden. Das kann einen in Schwierigkeiten bringen und in unangenehme Auseinandersetzungen auch mit sich selbst führen. Paulus ist ein Beispiel dafür, zu dem die Worte in der Apostelgeschichte gesagt werden. Streitpunkt gegenüber der Synagogengemeinde damals war die Bedeutung Jesu. Das ist bis heute kein abstraktes Thema, über das man so oder so denken kann. Der Name Jesu bedeutet, was er in seiner Person ist: Gott ist Hilfe, Heil und Rettung. Es kommt also darauf an, davon zu erzählen, wie Gott mir in der Person Jesu im Leben und auch im Sterben hilft. Dabei kann sich niemand durch eine Mauer in sich geschlossener logischer Argumentation

schützen. Wer davon redet, macht sich angreifbar auch gegenüber eigenen Zweifeln. Letztlich bleibt nur, der Stimme des Herzens zu folgen, die auch die Stimme Gottes ist, und ihr furchtlos Gehör zu verschaffen.

Es grüßt Sie ganz herzlich 'H\'; Yf]WY

## **Gemeindekreise und -gruppen**

<b>Bibelstunde</b>	donnerstags 15-16 Uhr, Diakoniezimmer, Kirchplatz 8
<b>Krabbelgruppe</b>	mittwochs ab 16 Uhr, Kirchplatz 8
<b>Familienkreis</b>	Kontakt: Frau Schötschel, Tel. 0 33 37/41 604
<b>Off. Gespr.abend</b>	Juni, 19 Uhr, Kirchplatz 8
<b>Bläserchor</b>	montags 18.45 – 20.00 Uhr im Tobias-Seiler-Saal (TSS)
<b>Chorprobe</b>	dienstags 19.30 Uhr im TSS
<b>Spatzenchor</b>	mittwochs 15.45 – 16.15 Uhr im TSS
<b>Kinderchor</b>	mittwochs 16.30 und 17.15 Uhr im TSS, projektbezogen
<b>Frauen-Gymnastik</b>	montags 16.30 Uhr im TSS
<b>Senioren-Gymnastik</b>	Sommerpause vom 29.05. bis einschl. 28.08.
<b>Kindertanz</b>	zurzeit findet kein Kindertanz statt
<b>Eine-Welt-Laden</b>	dienstags u. donnerstags 10 – 18 Uhr, samstags 10 – 12 Uhr

**Gem.nachm. Ladeburg** Mittwoch, 19. Juni & 10. Juli, 15 Uhr im Gemeindehaus

**GKR Ladeburg**

**GKR Bernau** Donnerstag, 13. Juni, 19 Uhr, Kirchplatz 8

**GKR Börnicke** Dienstag, 11. Juni, 19 Uhr im Pfarrhaus

### **Jugendtreff „Offene Hütte“, Kirchplatz 10**

montags	10 – 13 Uhr, Beratung (zu sozialen Fragen, besonders für junge Migrant/Innen)
	18 – 19. Uhr, Beratung Jugendlicher bei Fragen u. Problemen
mittwochs	16 – 21 Uhr, 16.30 Uhr gemeinsames Essen
	17 – 18.30 Uhr, Themenabend der JG
donnerstags	13 – 18 Uhr Beratung (zu sozialen Fragen, besonders für junge Migrant/Innen)

### **Christenlehre mit Pfn. Konstanze Werstat, St. Georgen-Hospital**

**ab 12.August (evt. kann es bei der Zeiteinteilung noch Änderungen geben)**

montags	15.10 – 16.00 Uhr	5. Klasse
montags	16.00 – 16.50 Uhr	1. Klasse
dienstags	15.00 – 15.50 Uhr	2./3. Klasse
dienstags	16.00 – 16.50 Uhr	2./3./4. Klasse
dienstags	17.00 – 17.50 Uhr	5./6. Klasse

### **Konfirmandenunterricht**

10. August	10 - 12 Uhr	Gruppe mit Pfr. Gericke
24. August	10 - 12 Uhr	beide Gruppen
25. August		Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

## Veranstaltungen

### Stadtgebet

**4. Juni**

18.30 Uhr in der St. Marien Kirche

### Teestunde

**6. u. 20. Juni & 4. u. 18. Juli**

9.30 Uhr im Pfarrhaus, Kirchplatz 8



### Bibelgesprächskreis

**11. u. 25. Juni & 9. u. 23. Juli**, Leitung: Frau Telker

15 Uhr im Diakoniezimmer, Kirchplatz 8

### Offener Gesprächsabend

**13. Juni**

19 Uhr im Pfarrhaus, Kirchplatz 8

Thema: "Das Reich Gottes ist...."

Gleichnisse aus feministisch-theologischer Sicht.

Referentin: Pfarrerin Dagmar Althausen

**18. Juli**

19 Uhr – Grillen im Pfarrgarten

### Frauen-Handarbeitstreff

**13. u. 27. Juni & 11. u. 25. Juli**

9.30 Uhr im Pfarrhaus, Kirchplatz 8



### Gesprächsrunde zu Grundfragen des christlichen Glaubens

Die Gesprächsrunde findet wieder im August statt. Der Termin wird im nächsten Gemeindebrief bekanntgegeben.

## Taufen



## Beerdigungen



Gott spricht: Fürchte dich nicht,  
denn ich habe dich erlöst;  
ich habe dich bei deinem Namen gerufen;  
du bist mein!  
Jes.43,1

## Urlaub

Pfarrerin Werstat

23. Juni – 13. Juli

Pfarrer Gericke

11. Juli – 1. August

## Wichtige Termine für die nächsten Wochen

Schulgottesdienst – 5. August, St. Marien Kirche

Goldene Konfirmation – 18. August

Wenn Sie vor 50, 60 oder auch vor 70 Jahren konfirmiert wurden und noch Verbindung zu ehemaligen Klassenkameraden haben, können Sie uns gern die Adressdaten übermitteln.

Gemeindefest – 1. September, ab 14 Uhr

Nähere Informationen werden wir im nächsten Gemeindebrief mitteilen.

Gemeindeausflug – 21. September

Der Bus fährt uns nach Basedow. Dieses kleine Dorf liegt inmitten der Mecklenburgischen Schweiz am Malchiner See. Das Dorf zählt rund 700 Einwohner. Nicht nur seine Lage ist einmalig, sondern auch die Architektur des gesamten Dorfkerns mit Kirche, Schloss und Marstall ist ein Kleinod und steht seit 1985 unter Denkmalschutz.

Wir werden eine Schlossführung mit Parkbesichtigung haben und dann im Alten Schafstall zu Mittag essen. Danach können wir in der Kirche ein kleines Orgelkonzert hören. Die Orgel gilt als älteste spielbare Barockorgel Mecklenburgs.

Zeit für eine Kirchenbesichtigung ist danach noch eingeplant. Dann bringt uns der Bus zum Kurort Waren an der Müritz, wo wir bei einer Dampferfahrt auf der Müritz eine gute Tasse Kaffee genießen können. Die Fahrt wird 50,00 EUR pro Person kosten. Anmeldungen sind erbeten unter der Telefonnummer der Küsterei.

GKR-Wahl

Wir bitten um Kandidatenvorschläge. Wer kandidieren möchte, kann sich auch gern selbst melden.

## Kirchenmusik

### **Orgelmusik für Kinder**

„Eberhards verwegene Abenteuer“

*Mittwoch, 5. Juni Uhr, 16.30 Uhr, St. Marien Kirche*

von Gerhard Engelsberger (Text) und Christiane Michel-Ostertun (Musik)

Erzählerin: Doreen Köhler

Orgel: Britta Euler

Eintritt frei, um Kollekte wird gebeten



### **Chorkonzert zum Hussitenfest**

*Freitag, 7. Juni Uhr, 19.30 Uhr, St. Marien Kirche*

Chöre aus Bernau, Orchester der Musikschule Barnim

Veranstalter: Stadt Bernau

### **Bläserkonzert mit dem Posaunenchor Wilhelmsruh**

*Samstag, 15. Juni, 17.30 Uhr in der Dorfkirche Willmersdorf*

Eintritt frei, Kollekte für die Restaurierung der Orgel erbeten

### **Orgelkonzert**

*Sonntag, 23. Juni Uhr, 17 Uhr, St. Marien Kirche*

Werke von Boëllmann, Kunkel, Mancini

Orgel: Erich Hoeppe (Berlin)

Eintritt frei, um Kollekte wird gebeten

### **Orgelkonzert**

*Sonntag, 21. Juli Uhr, 17 Uhr, St. Marien Kirche*

Werke von Buxtehude, Bach, Vivaldi

Orgel: Vincenzo Allevato (Italien)

Eintritt frei, um Kollekte wird gebeten

## 6 Monate leben und arbeiten in Pandur, Indien

Seit meiner Konfirmation 2009 bin ich Gemeindemitglied der St. Marien Gemeinde Bernau und aktives Mitglied der Jungen Gemeinde.

Dieses Jahr habe ich am Paulus-Pretorius-Gymnasium mein Abitur bestanden.

Schon lange stand für mich fest, dass ich nach der Schulzeit nicht direkt mit dem Studium beginnen möchte, sondern ins Ausland gehen will, um dort eine andere Kultur näher kennen zu lernen und praktische Erfahrungen zu sammeln.

Seit einem Jahr weiß ich, dass es Indien sein soll. Seit dem war ich auf der Suche nach einem passenden Projekt.

Im Oktober bin ich auf das evangelisch-lutherische Missionswerk-Leipzig gestoßen. Das Missionswerk hat eine Partnerkirche in Südindien und entsendet dort in verschiedene Projekte Freiwillige. Nach dem erfolgreichen Bewerbungsverfahren habe ich eine Stelle als Freiwillige für 2013/14 bekommen und war nun schon einige Male in Leipzig, um an Vorbereitungsprogrammen teilzunehmen, damit ich ab September für ein halbes Jahr in einem Kindergarten und einer Nähsschule in Pandur arbeiten kann.

Um dieses Vorhaben zu ermöglichen, benötige ich nun Leute die mein Projekt 6 Monate mit je 10 Euro / Monat unterstützen. Jeder Unterstützer erhält regelmäßig Rundbriefe, in denen ich über meine Arbeit und meine Erfahrungen in dieser uns so fremden Kultur berichten werde.

Wenn Sie Interesse hätten, mich zu unterstützen und an meiner dortigen Arbeit teilzuhaben, melden sich bei mir per e-mail ([ilka4@gmx.de](mailto:ilka4@gmx.de)) oder telefonisch (0 33 38/76 77 28).

Ich freue mich sehr über Interessenten.

Ilka Rusche



Dorfkirche heute

fl. chr. : Ya YjbxY GH' A UfjYbk



Ladeburg b. Bernau  
vor hundert Jahren

## Unser Programm von Juni - September

*Wir laden Sie herzlich in unsere historische Dorfkirche ein:*

- am **16. Juni / 18:00** zum **Konzert** mit „trio Rosenrot“. Die drei professionellen Musiker interpretieren Deutsche Volkslieder auf einzigartige Weise. Aktuelle Musik, die berührt!
- am **22. Juni / 15:00 Uhr** zur **Ausstellungseröffnung** mit Gemälden der **Galerie Dikmayer**, Berlin-Mitte, u.a. mit Bildern des Malers H. Jacoby. Die Vernissage wird musikalisch begleitet. Die Ausstellung ist bis zum 28. Juli jeden Samstag und Sonntag von 10:00 – 12:00 und von 14:00 – 16:00 Uhr und auf Anfrage (Tel. 03338 755095) geöffnet.
- am **25. August / 16:00 Uhr** zum **Konzert** mit der Flötistin **Bettina Alms (vormals Bettina Kahl)**. Mit unbeschwert verträumter und temperamentvoller Instrumentalmusik konnte Bettina Alms bereits viele Herzen erobern. Die gefragte Musikpädagogin hat eine reiche Konzerterfahrung im In- und Ausland und begeisterte schon mehrfach das Fernsehpublikum. Eintritt 8,-€
- am **6. September / 17:00 Uhr** zum **Theater in der Kirche**. Gespielt wird „**Mein Freund Harvey**“, ein hintergründiger Schwank von Mary Chase (1944). Das Theaterensemble ist seit 11 Jahren unterwegs durch brandenburgische Dorfkirchen und möchte die Unmittelbarkeit des Theaters zurückbringen an die historischen Orte der Begegnung.

*Mit freundlichen Grüßen*

**Förderverein Dorfkirche Ladeburg e. V.**  
Tel: 03338 / 755095 , Fax: 03338 / 755097,  
E-mail: [dorfkirche-ladeburg@t-online.de](mailto:dorfkirche-ladeburg@t-online.de)



# Hallo, liebe Kinder!



Nur noch 2 ½ Wochen Schule bis zum Ferienanfang, in der Schule gibt es Klassenfahrten, Wandertage, Projekttag, Vorspiele in der Musikschule - und auch in der Kirche ist noch einiges los bis zu den Ferien:



Am Mittwoch, dem 5. Juni sind alle um 16.30 Uhr eingeladen zur jährlichen Orgelmusik für Kinder. Diesmal geht es um „Eberhards verwegene Abenteuer“. Wer Eberhard ist, und was er für Abenteuer erlebt, das könnt ihr dann erfahren.



In der Christenlehre wollen wir gemeinsam den letzten Gottesdienst vor den Ferien als Taferinnerungsgottesdienst vorbereiten. Deshalb treffen sich die Montagsgruppen am **3. Juni** zur gewohnten Zeit **nicht in St. Georgen sondern am Kirchplatz.**



Für die 6. Klasse wird es an diesem Tag zum Abschluss der Christenlehrezeit ein kleines Fest geben.

Mit der 4. Klasse möchte ich in der Kirche etwas für den Gottesdienst proben.

Die Dienstagsgruppen treffen sich am 4. Juni wie gewohnt in St. Georgen.

Am 10. und 11. Juni treffen wir uns dann alle zum letzten Mal in diesem Schuljahr zu den gewohnten Zeiten zur Christenlehre, **allerdings in der St. Marien-Kirche.** Da wollen wir zuerst **den Gottesdienst am 16. Juni um 10.15 Uhr** vorbereiten und danach im Pfarrgarten noch ein Eis essen.

Zum Taferinnerungsgottesdienst seid ihr natürlich alle herzlich eingeladen. Bringt bitte eure Taufkerzen mit!!!



**Am 17. und 18. Juni findet keine Christenlehre mehr statt.**

Aber nach den Ferien geht es natürlich wieder los: Dazu lade ich euch alle herzlich ein:



**Am Sonntag, dem 4. August feiern wir um 10.15 Uhr den Gottesdienst zum Schuljahresanfang.**



Nicht nur für die Erst-Klässler!!!

**Ab dem 12. August** wird die **Christenlehre** wieder beginnen. Folgende Christenlehrezeiten und -gruppen wird es dann nach derzeitigem Stand geben:

Montag:	15.10 - 16.00 Uhr:	5. Klasse
	16.00 - 16.50 Uhr:	1. Klasse
Dienstag:	15.00 - 15.50 Uhr:	2./3. Klasse
	16.00 - 16.50 Uhr:	2./3./4. Klasse
	17.00 - 17.50 Uhr:	/5./6. Klasse



Sollte es mit den Zeiten Probleme geben, meldet euch, dann können wir überlegen, ob noch etwas zu tauschen oder zu verschieben ist oder ob ihr auch in eine andere Gruppe gehen könnt.

Für die kommende Sommerzeit wünsche ich allen Eltern und Kindern schöne, spannende und erholsame Ferien. Bleibt behütet, gesund und unfallfrei und seid herzlich begrüßt von Konstanze

<b>Gottesdienste – Juni / Juli 2013</b>				
<b>Datum</b>	<b>Bernau</b>	<b>Börnicke</b>	<b>Ladeburg</b>	<b>Willmersdorf</b>
09.06.13 2. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr - Pfn. Werstat		10.15 Uhr Pfr. Gericke	9 Uhr Pfr. Gericke
16.06.13 3. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr - Pfn. Werstat <b>A</b> <b>Familiengottesdienst</b> mit Tauferinnerung und Taufe			
23.06.13 4. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr - Pfr. Gericke	9 Uhr Pfr. Gericke		
30.06.13 5. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr - Pfn. Gericke			
07.07.13 6. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr - Pfr. Gericke <b>A</b>			9 Uhr Pfr. Gericke
14.07.13 7. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr - Pfn. Werstat	9 Uhr Pfn. Werstat		
21.07.13 8. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr - Pfn. Werstat <b>A</b>		9 Uhr Pfn. Werstat	
28.07.13 9. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr - Pfn. Werstat			
03.08.13	10.00 Uhr Pfr. Gericke / Pfn. Werstat <b>Einschulungsgottesdienst</b> <b>Ev. Grundschule</b>			
04.08.13 10. So. n. Trinitatis	10.15 Uhr <b>A</b> Pfr. Gericke / Pfn. Werstat <b>Schulanfangsgottesdienst</b>			

T= Taufe(n), A= Abendmahl

## Amtliche Kollekten

9. Juni	Für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
16. Juni	Für die Renovierung des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses im Brandenburgischen Viertel Eberswalde
23. Juni	Für die Studierendengemeinden
30. Juni	Für die Telefonseelsorge
..7. Juli	Für die Rüstzeitenarbeit
..14. Juli	Für die Arbeit des CVJM-Ostwerk e.V. und des CVJM Schlesische Oberlausitz (je ½)
..21. Juli	Für die Arbeit der Berliner Stadtmission
..28. Juli	Für die Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V.
..3. August	Für die ev. Grundschule Bernau
..4. August	Für die Arbeit des Instituts Kirche und Judentum

## Gemeindeeigene Kollekten

1. - 4. GD im Juni	Für die Rüstzeiten
5. GD im Juni	Für den Gemeindebrief
1. - 3. GD im Juli	Für „Brot für die Welt“
4. GD im Juli	Für den Gemeindebrief
1. GD im August	Für die ev. Grundschule Bernau
2. GD im August	Für die Arbeit mit Kindern